

Universität Duisburg-Essen
Mercator School of Management
Rechtswissenschaft

Wintersemester 2009/10

| | |
|-------------------------------------|--------------------|
| Prüfungsfach: | Europarecht |
| Bearbeitungszeit: 60 Minuten | |
| Prüfer: Dr. Susanne Fessel | |

Hilfsmittel: Gesetzestexte (unkommentiert). Markierungen, Unterstreichungen, Kürzel, Anmerkungen und Verweisungen werden nicht beanstandet.

Bearbeiten Sie die folgenden Aufgaben:

1. Wie lauteten die zentralen Aussagen des Europäischen Gerichtshofes in den Fällen "Dassonville" und "Cassis de Dijon"? Welches Anliegen verfolgte der Gerichtshof mit diesen weiten "Formeln"? (35 P.)
2. Kommentieren Sie die Aussage: "Die Unternehmen haben den Europäischen Gerichtshof für die Liberalisierung nationaler Vorschriften instrumentalisiert." (35 P.)
3. Grenzen Sie die "unmittelbare Wirkung von Richtlinien" vom Schadensersatzanspruch des Bürgers ab. (30 P.)